

Erscheint wöchentlich 5 Mal,
Festtage ausgenommen.
Vierteljährlicher Preis:
in Smünd bei der Expedition
30 fr., Austrägerlohn 4 fr.,
durch die Post in den
Oberamtsbezirken Smünd und
Welzheim 38 fr.

Rems-Beitung.

(Vormals Remsthal-Bote.)

Eindrucksgebühr die für
einpaltige Zeile 2fr, für
ausländische Inserate 3 fr.
Besondere Uebereinkunft
Inserate können Tags zuvor
bis Vormittags 10 Uhr
abgegeben werden.

Amtsblatt für die Oberamtsbezirke Smünd & Welzheim.

Nro. 203.

Auflage 1530.

Samstag, 19. Oktober 1867.

Verfügungen der Bezirksbehörden.

S m ü n d. An die Ortsvorsteher. Unter Bezugnahme auf das oberamtliche Ausschreiben vom 13. v. M. Amtsblatt Nr. 178 werden dieselben an Erstattung der auf 15. d. M. verfallenen Berichte über die Ausstände der öffentlichen Cassen (Gesamtgemeinde-, Theilgemeinde- und Stiftungspflegen) pr. 30. Juni 1867 andurch unter Anberaumung einer letzten am 22. d. M. zu Ende gehenden Frist erinnert.

Den 17. Oktober 1867.

Königl. Oberamt.
Holland.

Gestorben zu Smünd den 17. Okt. Nachmittags 4 Uhr: Magdalene Seibold, geb. Ruding, Ehegattin des Xaver Seibold, an den Folgen der Entbindung, 36 Jahre alt. Beerdigung: Samstag 3 Uhr. Trauerhaus Schmidgasse.

Paris, 17. Okt. Der Moniteur schreibt: Die Nachrichten aus Italien bestätigen die Mittheilungen des gestrigen Moniteur über den Vorfall vom 13. Oktober, konstatiren jedoch zugleich, daß unaufhörlich neue Banden über die Grenze gehen. Viele ihrer Offiziere sind in Uniform. Züge, die von Florenz abgingen, haben 1200 Freischärler mitgenommen. Die Garibaldiner scheinen in einer Stärke von gegen 3000 Mann bei Monte Li-

bretti, Monte Rio Romano, Nerola und Moricone concentrirt (im Sabingergebirge, nordöstlich von Rom). Bagnorea wurde von den Banden mit Plünderung bedroht. Bei Vallecorsa (Süd-grenze des Kirchenstaats, nordöstlich von Terracina) hielt eine Kolonne freiwilliger Bauern nebst einigen Gensdarmen 200 Garibaldiner im Schach, wodurch eine römische Kolonne Zeit zur Ankunft gewann. Die Garibaldiner hatten 10 Tödt, darunter ihren Anführer und 3 Offiziere, mehrere Verwundete und verloren 46 Gefangene. In den Provinzen Viterbo und Frosinone verlangen mehrere Städte Waffen, um den Gensdarmen in der Bekämpfung der Banden beizustehen. In der ganzen Ausdehnung der päpstlichen Staaten bleibt die Bevölkerung nicht allein ruhig, sondern spricht sich mehr und mehr gegen die Eindringlinge aus.

Handels- und Börsen Nachrichten.

Hopfenmärkte des schwäbisch-fränkischen Hopfenbauvereins in Dehringen und Gaildorf, den 7. und 10. Okt. Verkauft zu 40 bis 50 fl. p. Ctr. meist geringere Waare und kleinere Quantitäten. Für gute Qualität 66 fl. Anbot. Markt lebhaft; größere Produzenten feinerer Hopfen jedoch zurückhaltend. Feil noch 8-900 Ctr. Weiterer Markt in Aussicht.

Bekanntmachungen.

Zur gef. Beachtung.

Während der Markttag verkaufe ich zu bedeutend ermäßigten Preisen folgende Artikel:

- Eine Parthie der neuesten Schälchen und Schlippschen à 18, 21, 27, 30 fr.
- Neue Kopfschälchen von Cüp.-Züll à 36-48 fr., 1 fl.
- ferner
- Vorhangstoffe in allen Nuancen von 10 fr. an pr. Elle.
- weiße gl. Moll " 12 fr. " " "
- Shirtings 1 1/2 br. " 10 fr. " " "
- " Doppeltuch " 10 fr. " " "
- Cannevas und Sarsenets " 10 fr. " " "
- blaue Blonsenzuge " 14 fr. " " "
- farbige Taschentücher, groß & ächt. " 18 fr. an pr. St.
- weiß leinene Taschentücher " 18 fr. " " "
- Schleier in brüßl. und seid. Tüll " 15 fr. " " "
- engl. und d. Einsätze-Gimpen " 1 1/2 fr. an pr. Elle.
- Tülle, Blonden und Streifen " 1 fr. " " "
- Sammtbänder in allen Nummern " 1 1/2 fr. " " "
- Tafftbänder " 2 fr. " " "
- Perlgimpen, Perlbesatz, Schnüre u. u.
- Einsatzlizen von 1 Kreuzer an pr. Elle.
- Gitter-Crinoline mit 5, 6, 8, 10 Reifen, enge Facon } à 36, 45 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr.
- Nebezogene Crinoline mit Spickel und g. eng } von 2 fl. 42 fr. bis 3 fl.

J. A. Kuhn
am untern Marktplatz.

S m ü n d.
Die von verschiedenen Seiten erprobten und durch sehr günstige Resultate bewährten gemahlene Süßenfrüchte

von Heinrich Daur in Ulm, deren Anwendung sich besonders auch durch bedeutende Ersparniß des Brennmaterials, sowie durch außerordentliche Nahrhaftigkeit empfiehlt, sind stets in frischer Waare bei mir vorrätzig und zwar

- Erbseemehl,
- Bohnenmehl,
- Linseemehl,
- ferner auch
- Gerstenschleimemehl,
- Reismehl,
- Grüne Kernmehl,
- Habermehl und
- Eiersago

Zur vollständigen Zubereitung bedarf es nur 1/2 Stunde. Gebrauchs-Anweisungen sind jedem Paquet beigelegt.
Den 17. Oktober 1867.

Gustav Mayer.

Süße badische Weintrauben per Pfund 8 fr. sowie gutes Sauerkraut empfiehlt Friederike Schleicher.

Empfehlung.

Mein Lager in **Woll- und Baumwollgarnen, Kapuzen, Herren- und Damenshawls, gestrichten und gehäkelten Wollwaaren, Seide, Faden, Knöpfen zc. zc., Kleiderzeugen, Rock-, Hosen- und Westenstoffen, Shirtings in jeder Qualität und Preisen, Bett- und Kleiderbarchent**

ist bestens assortirt und indem ich bei möglichst billigen Preisen für reelle Waaren garantiere, sehe ich zahlreichem Besuche entgegen.

Wilh. Kreuzer,
Firma Gottl. Kreuzer.

Empfehlung.

Meine langjährigen Erfahrungen in bedeutenden Corsettfabriken veranlassen mich, diesen Artikel ausgebreiteter und umfassender selbst auf hiesigem Plage anzufertigen.

In bequemen Faconen elegant ausgerüstet werde ich für **Kinder wie Erwachsene** die gest. au gegebenen Corsetten anfertigen, so, daß sie den **Vorzug der gewöhnlichen Fabrikarbeiten**, neben gleichmäßig billigen Preisen verdienen werden.

In Folge vieler Anfragen habe ich dem Herrn **J. A. Kuhn am Marktplatz** ein Commissions-Lager meines Fabrikats übergeben und können dort sowohl fertige, als auch nach Maß bestellte Corsetten bezogen werden.

Gleichzeitig biete ich den Damen meine Dienste im Weisnähen auf der **Maschine** an, meine Fertigkeit darin wird schnelle und solide Bedienung zusichern, und halte mich deßhalb bestens empfohlen.

Pauline Müller,
wohnhaft bei Frn. Xaver Spindler.

Auf Obiges bezugnehmend, sichere ich dem verehrlichen Publikum prompte und reelle Bedienung zu. Zur gest. Abnahme und Aufträgen empfiehlt sich bestens

J. A. Kuhn.

Wolle- und Baumwolle-Waaren.

Unterzeichneter empfiehlt sein best assortirtes Lager in: **Kapuzen, Hauben, Shawl-Hauben, Shawls und Shawlchen, Seelenwärmer, Kragen, Tüchlen, Kinder-Ritteln, Röckchen, Unterärmeln, Herrenhemden, Buxkin-Handschuhen, Unterleibchen, Unterhosen, Strümpfen, Socken, Kappen, Vorhangstoffen, Taufstüchern, Taschentüchern, Halbstüchern, Shirtings, Sarfenet, Einsäken, Spitzen, seidnen Kopfnetzen, Chemisetten, Stulpen, Gürteln, Gürtelband** und noch vielen in dieses Fach einschlagenden Artikeln. Besonders macht er die verehrlichen **Herren- und Damenkleidmacher** aufmerksam auf seine schönen **Auspätze, Damenknöpfe, Sammtbänder, Rockborten, Knöpfe und Seide**, sowie **Sammt** zum geraden und schrägen Ausschnitt, welche zu den billigsten Preisen abgegeben werden.

Paul Kübler,

Bortenmacher bei der Franziskanerkirche.

Während des Marktes Eckbude Nr. 39 mit Firma versehen.

Serneaux-Wolle.

farbig per Loth à 8 kr.,
feinfarbig per Loth " 10 kr.

Berliner Stich-Wolle.

farbig per Loth à 10 kr.,
feinfarbig per Loth " 12 kr.

Land-Wolle.

farbig per Loth à 6 kr.,
feinfarbig per Loth " 7 kr.

Wollene Strickgarne

in reicher Auswahl empfiehlt zu den billigsten Preisen

Paul Kübler, Bortenmacher.

Während des Marktes Eckbude Nr. 39 mit Firma versehen.

G m ü n d.

Unterzeichneter hält kommenden **Kirchweihmontag und Dienstag**

Tanzunterhaltung.

wozu freundlichst einladet

W. Waldenmaier
z. Kreuz.

Tanzmusik.

Am **Kirchweihmontag** findet bei dem Unterzeichneten, sowohl **Mittags als Abends Tanzmusik** statt, wozu hiemit höchst einladet

Rothenhofenwirth
Jos. Holz.

G m ü n d.

Unterzeichneter hält am **Kirchweihmontag** gut besetzte

Tanz-Musik,

wozu freundlichst einladet

Anton Ritz
vor dem Rinderbachthor.

G m ü n d.

Unterzeichneter hält am **Kirchweihmontag und Dienstag** gut besetzte



Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Pauler z. Ritter.

G m ü n d.

Am **Kirchweihmontag** findet bei mir

Tanz-Musik

statt, wozu einladet

Blaffa z. Köhle.

G m ü n d.

Unterzeichneter hält am **Kirchweihmontag**



Tanz-Unterhaltung,

wozu freundlich einladet

R. Bader z. Lamm.

z i m m e r n.

Tanz-Musik.

Nächstkommenden **Kirchweihmontag** halte ich gut besetzte



Tanzmusik,

unter Zusicherung guter Speisen und Getränke ladet hiezu freundlichst ein

Kronenwirth Friedel.

G m ü n d.

Von heute an schenkt

neuen Wein

wozu einladet

R. Bader z. Lamm.

G m ü n d.

Neuen Wein

schenkt aus, wozu einladet

Blaffa z. Köhle.

G m ü n d.

Herrenkleider-Magazin.

Lager in den neuesten

Winterstoffen, Tuch, Bukskin

empfehl't zu den billigsten Preisen

Joh. Reger,

Schneider beim Kornhaus.

G m ü n d.

Eine größere Parthie

L a m a,

ganz frische Waare per Elle von 11 bis 15 kr.

Eine ältere Parthie

halbwollene Waaren

weit unter dem Ankaufspreise empfehl't

Joseph Oechsle.

G m ü n d.

Die neuesten Dessins in

Kleiderstoffen,

halbwollen, wollen und seiden

empfehl't

Joseph Oechsle.



G m ü n d.

Schöne Bettsfedern, Flaum und gefüllte neue Betten

empfehl't

Joseph Oechsle.

G m ü n d.

 **Auswanderer**  **und Reisende nach Amerika**
 befördert auf Dampf- und Segelschiffen I. Classe über jeden beliebigen Seehafen zu den billigsten Preisen
 Commiff. Rudolph.

Kleiderhändler Manz

aus Ellwangen

bezieht wieder den Gmünder Markt mit einer großen Auswahl von

Herrenkleidern

zu außerordentlich billigen Preisen, bestehend in **Hosen, Westen, Zuppen, Jackets, Ueberzieher, Sabelocks, Tuchröcke, Hosen für Arbeiter** zu billigen Preisen; ebenfalls eine große Auswahl von **Herrenhemden, farbig und weiß, Blousen, Cravatten und Schlipse, feine wollene Shawls und Tücher für Herren, Chemisetten**, und empfehle mich einem hochgeehrten Publikum für Stadt und Land auf das Beste.

Meine Bude befindet sich **Haupteingang, zweite Reihe vornen.**

Samstag und Sonntag

Metzelsuppe.



wozu einladet

J. Pfisterer
z. Hahnen.

Heute S a m s t a g

Metzelsuppe.



im

schwarzen Ochsen.

Heute S a m s t a g und S o n n t a g

Metzelsuppe.



wozu einladet

M. Bader z. Lamm.

G m ü n d.

Neuen Wein den Schoppen zu

6 kr.

schenkt aus

Flaig.

Weinwaagen

in Silber, Messing und Glas,
Branntwein-, Bier-, Essig-, Säure-,
Milch- u. s. w. Waagen
empfehl't bestens

A. Textor.

Thermometer

in verschiedenen Sorten, genau gearbeitet,
empfehl't zu billigen Preisen

A. Textor.

G m ü n d.

Prima-

Schweineschmalz.

schneeweiß, frisch angekommen

Gebr. Seitzmann.

G m ü n d.

Unterzeichneter hat wieder fortwährend
sehr gute

Kartoffeln

zu verkaufen

Wagner Wohlfarth.

G m ü n d.

Es sind 2 Paar

Marktstand-Schrägen

mit Bauholz zu verkaufen, — bei wem?
sagt die Redaktion.

G m ü n d.

Mittwoch Nachts ist von Bartholomä bis
Gmünd eine

Wagenwinde

verloren gegangen. Der Finder wird ge-
beten, gegen Belohnung Anzeige zu machen
oder dieselbe abzugeben an die Red. b. Bl.

Anzeige und Empfehlung.

Ich empfehle hiemit mein Lager in
 Salzsäure.
 Salpetersäure.
 Schwefelsäure.
 Salmiakgeist.
 Weingeist.
 Polier-Brauntwein.
 Maschinenöl.
 Schleiföl.
 Terpentinöl.
 Scheibenwachs, weiß,
 gelb, französisch, in Stangen.
 Rothes Modellirwachs.
 Terpentin, venet.
 Schmelzpulver (für Lumpen
 und Feilung).
 Schwefel, ganz.

Copal-Lack.
 Leder-Lack.
 Asphalt-Lack.
 Catechu.
 Kaly, chromsaures.
 Ritt, roth, schwarz, weiß.
 Ziegelmehl.
 Pottasche.
 dto. chemisch rein.
 Schellack.
 Harz, gelb.
 Colophonium.
 Soda.
 Salpeter.
 Borax.
 Eisenvitriol.

Für bevorstehende Kirchweih mache ich besonders auf meine frischen Gewürze, ganz und gemahlen, wie Safran, Zimmt, Nelken, Piemont, Pfeffer, Muskat-Blüthe, neue Weinbeeren, Zibeben, Mandeln aufmerksam und empfehle solche wiederholt zur geneigten Abnahme.

N. Serlikofer.

Geschäfts-Empfehlung.

Der Unterzeichnete erlaubt sich hiemit sein aufs Beste eingerichtetes Lager von Saiten- und Holz Instrumenten aller Art, als:
 Violinen, Viola, Cello, Guitarren, Zithern, Flöten,
 Stock-Flöten, Posthorn, Jagdhorn, Jagdhuppen,
 Signalhuppen, Jagdpfeifen, Picolo,
 sehr gute Zieh- und Mundharmonikas,
 Stimmgabeln, Stimpfpfeifen,

sowie die feinsten Sorten Darm- und übersponnene Saiten bestens zu empfehlen.

Zu diesen Instrumenten gehörige Bestandtheile sind stets vorrätbig in bester Qualität und zu den billigsten Preisen.

Ebenso werden auf Bestellung auch Glas-Instrumente von Messing und Neusilber nach den neuesten Erfindungen pünktlichst besorgt, wie auch Reparaturen angenommen und billigt ausgeführt werden.

Friedrich Schäfer,

Orgelbauer,
 Lebergasse No. 482.

Der Unterzeichnete bezieht den bevorstehenden Markt wieder mit einer großen Auswahl

katholischer Gebetbücher

sowie

evangelischer Gesangbücher,

Schreibheften, Kalender &c. Außerdem empfiehlt derselbe eine hübsche Auswahl billiger Photographie-Album, Portemonnaies und Notizbücher zu außerordentlich wohlfeilen Preisen.

G. Pommer aus Ellwangen.

Die Bude befindet sich dem Gasthause „zum Rad“ gegenüber.

Ein Ofen, im Zimmer heizbar, wird gesucht — von wem? sagt die Redaktion dieses Blattes.

Es hat eine Stube zu vermieten

Gerber **Dahlmann.**
 Einen Arbeiter sucht
 Schuhmacher **Straub.**

Wittwe **Rosenmaier,**
 Lebergasse.

J. Sonntag.

Setzler und Kappenmacher bei der Johanniskirche
 empfiehlt kommenden Markt eine große Auswahl
 Kappen, Schlipfe, Schälchen, Cravatten,
 Gummiträger, Gürtel, Meisetaschen,
 eine sehr große Auswahl
 Lamo- und Rutskin-Handschuhe,
 Unterhosen, Blauselbenden u. s. w.
 zu äußerst billigen Preisen.
 Verkaufsstelle vor meinem Laden und Bude am Marktbrunnen
 gegenüber der Johanniskirche.

Unterzeichneter bringt einem hiesigen und auswärtigen Publikum zur gefälligen Kenntniss, dass er den hiesigen Markt mit einem sehr reichhaltigen Lager von

Schuhmacher-Waren

besitzt. Die Bude befindet sich vis-a-vis dem Gasthof zum Ra b. Kaufsüchtige ladet ergebenst ein.

C. Straub.

Den mittleren Stock meines Hauses mit 5 Zimmern und allen Bequemlichkeiten habe ich bis Lichtmess zu vermieten.
 Jg. Holz, Wittwe.

Die Bude befindet sich vis-a-vis dem Gasthof zum Ra b. Kaufsüchtige ladet ergebenst ein.
 Babilische Kupferkreuzer
 nimmt an Zahlungsstatt zum vollen Werth
 S. Bauer,
 Lebergasse 479.

Hiezu eine Beilage.